

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58082
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>320</b> 203
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	25.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	60,343
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4,5

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 4 bis 5 m breiter Grabenbereich, zentral mit einer etwa 2 m breiten Wasserfläche, die etwa 50 cm unter dem benachbarten Gelände liegt, im Norden schon recht weitgehend verlandet ist, im Süden etwas tiefer mit bis zu 20 cm. Im Süden mit großen Beständen von Krebschere und Froschbiß, im Norden eher allein von Wasserlinsen und Froschbiß beherrscht. Die Ufer sind von einer zeitweiligen Beweidung der Nachbarflächen deutlich zertreten und abgetreten, um insgesamt 0,5 m hoch, im unteren Bereich aber dennoch recht flach geneigt, recht stark horstig und bultig bewachsen, dominiert von Seggenarten, eingestreut mit Arten der nitrophytischen Röhrichte und Staudenfluren. Im oberen Teil mit einem, vermutlich regelmäßig befressenem Saum aus Flatterbinse. Insgesamt mäßig artenreich, etwas nitrophytisch, durch Eutrophierung geprägt, jedoch mit offener Wasserfläche. Der Wasserstand ist in jüngerer Zeit um ca. 10 bis 20 cm abgesunken, wie an den Horsten der Pflanzen und deren Einfärbung erkennbar ist. Als Krebscherengraben nach § 30 BNatSchG geschützt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebscheren-Typ (gk)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	S Fersenweg, N Südl. Kirchw. Sammelgr., W Kirchw. Landweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, beweidet		
<b>Rechtswert (X)</b>	577629	<b>Hochwert (Y)</b>	5920556
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

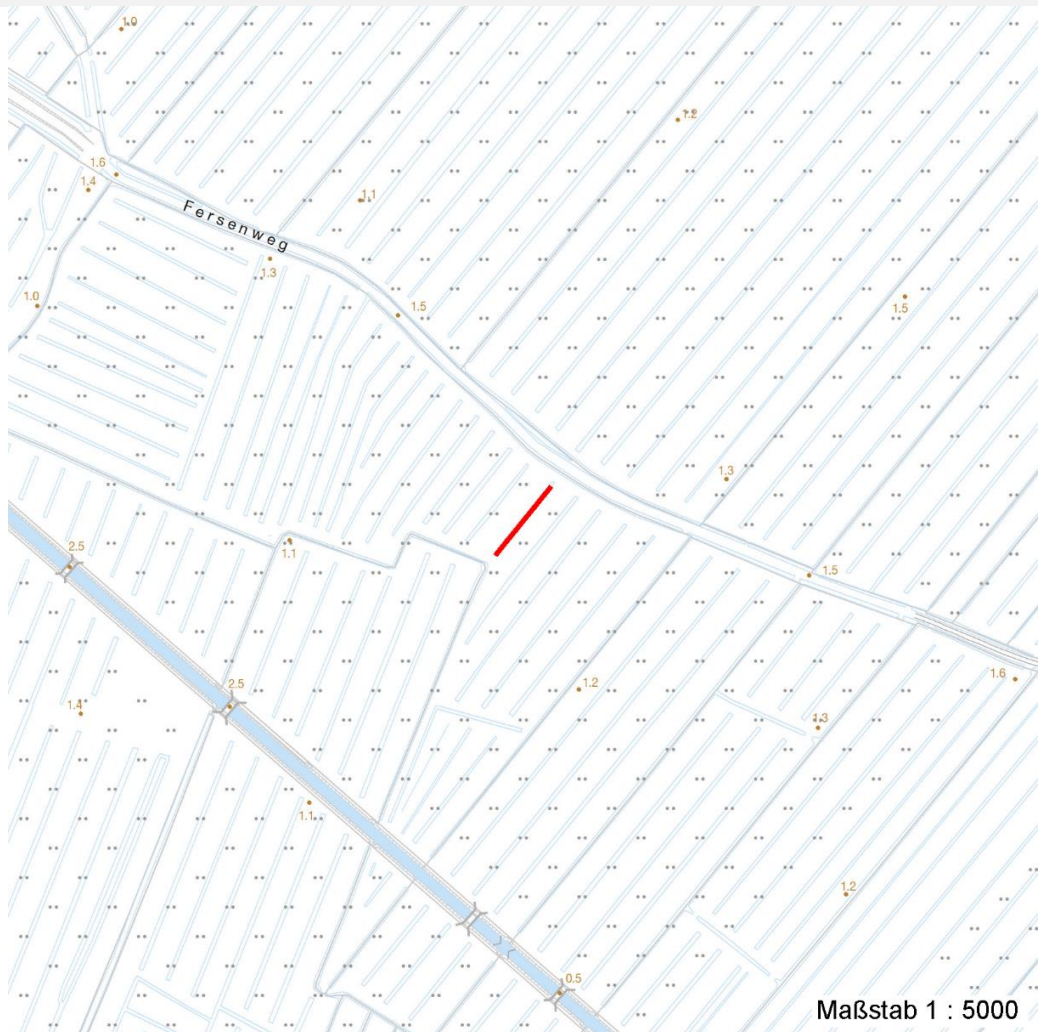
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58082
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7620 7622
		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	320 203
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	25.09.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	60,343
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4,5

## Räumliche Lage

### Karte



### Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
24845	0	7620_320_250904_1.JPG	

### Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung über das benachbarte Hauptgrabensystem, niedriger Wasserstand, Eutrophierung, Verlust der niedermoortypischen Vegetation.
Wertgesichtspunkte	Dauerhaft offene Wasserfläche, vermutlich günstig als Amphibien-Laichgewässer, Vorkommen größerer Bestände gefährdeter Arten.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Wasserstand im gesamten Gebiet um ca. 20 cm anheben und dauerhaft auf diesem Niveau halten, Entwässerung unbedingt vermeiden.

# Erhebungsbogen

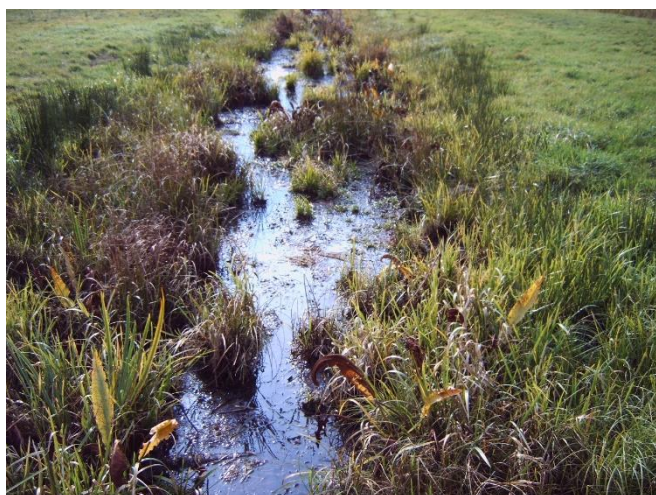
**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58082
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>320</b> 203
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	25.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	60,343
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4,5

## Foto

**Fotodatei** 7620\_320\_250904\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>		<b>Biototyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Krebsscheren-Typ (gk)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 24.0.01.03 - Nymphaeion albae (Wurzelnde Schwimmblattdecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58082
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>320</b> 203
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	25.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	60,343
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4,5

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		8

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-															
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-															
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-										3					
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-										3	3	V	V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-												V			
Carex canescens (Graue Segge)	7	w		-										3		V			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-															
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-										V		3			
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-															
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-										b	V		V	V	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-											V		V	V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-										b					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-															
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z		-											V				
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-															
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-													V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-															
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-											b	3	3	3	3
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>7</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>23</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland